



Spero Lucem – ich erhoffe Licht

So heißt es im alttestamentlichen Buch von Hiob, der nach der Dunkelheit des Leides auf Erlösung hofft.

Spero Lucem heißt auch eine Lichtinstallation des Kölner Künstlers Michael Bleyenberg, die uns in der diesjährigen Fastenzeit begleiten wird. Ein Kreuz aus Licht stellt dieses Kunstwerk dar, das einen besonderen Platz im Kirchenraum von St. Hedwig während der Vorbereitungszeit auf Ostern erhalten soll.

Spero Lucem könnte so für uns zur Überschrift, zum Thema der diesjährigen Fastenzeit werden. Denn das Kreuz, das uns an das Leiden und Sterben Jesu erinnert, ist eben nicht das Symbol des Todes, sondern

weist über sich selbst hinaus auf die Auferstehung und die Überwindung von Leid und Tod.

Der Künstler Michael Bleyenberg malt mit Licht. Mit seinem intensiven Farbleuchten strahlt das Kreuz eine ungeheure Faszination und Anziehungskraft aus. Je nach Blickrichtung des Betrachters schillert es in den unterschiedlichen Spektralfarben. So erlebt jeder Betrachter eine andere, seine subjektive Wahrnehmung. Das Thema Licht spielte beim Kirchenbau immer schon eine bedeutende Rolle, so sind die Kirchenfenster immer auch Lichtkunstwerke im Kirchenraum. Und Licht wurde schon immer als Metapher, als Bildvergleich für das Unfassbare und Göttliche gebraucht.

Der Künstler glaubt, dass das Licht in seiner Kunst gleichwie in der traditionellen Bedeutung im Kirchenraum lediglich verschiedene Versionen einer gleichen visuell ausgedrückten Sehnsucht sei, die sich im Licht als der Metapher für das Unfassbare, Transzendente wieder findet.

Nach den schillernden und bunten Tagen des Karnevals möchten wir Sie einladen, sich bis Ostern auf die besondere Spiritualität des Kirchenraumes von St. Hedwig einzulassen, der durch dieses Kreuz aus Licht und Farbe eine andere Atmosphäre erhält, die anders beten oder anders Gottesdienst feiern lässt.

Ralf Diessner

DÜNNWALDER KONZERTANTE 2009

Sonntag, 24. Mai

Jane Berthe / Christiane Meiniger

Musik für Harfe und Querflöte
mit Stücken von Erik Satie,
Claude Debussy, Hilary Tann

Sonntag, 20. September

José Fernández Bardoio

Gitarrenmusik aus Spanien
und Südamerika

Sonntag, 15. November

Maria Kliegel

Musik für Cello von J.S.Bach,
Gaspar Cassado, Huguet y Tagell

Die Konzerte finden jeweils um
18.00 Uhr in der Nikolauskirche
in Köln-Dünnwald,
Prämonstratenserstraße statt.

Sichern Sie sich Ihr Abonnement
zum Vorzugspreis von 30 €
(ermäßigt 20€), oder einzeln an
der Abendkasse jeweils zu 12 €
(ermäßigt 9 €). Karten erhalten
Sie im Pfarrbüro, Holzweg 1,
Tel. 601871,
pfarrbuero @st-nikolaus-duennwald.de

Weitere Informationen auch unter
www.katholische-kirche-duennwald.de

Kulturkreis St. Nikolaus

Wann waren Sie das letzte Mal zum
Konzert von José Fernández Bardeio
in der New Yorker Carnegie-
Hall?

Haben Sie schon einmal der Verlei-
hung des Alirio Diaz-Preises in Ve-
nezuela beigewohnt?

Oder waren Sie zusammen mit
Maria Kliegel bei Nelson Mandela in
Südafrika zu einem Privatkonzert
eingeladen?

Ohne große Reise bietet Ihnen die
Dünnwalder Konzertante 2009 die-
se hochkarätigen Künstler fast vor
Ihrer Haustür. Genießen Sie wun-
dervolle Musik in einem bekannt
schönen Kirchenraum mit einer her-
ausragenden Akustik.

Lassen Sie sich neben dem musika-
lischen Genuss vom liebevoll gestal-
teten Ambiente in der Kirche gefan-
gen nehmen, pflegen Sie das Ge-
spräch mit anderen Musikinteres-
sierten und entdecken Sie nebenbei
noch ein wenig die Geschichte des
fast 900-jährigen Ortes.

